Gemeindeblatt Loitzendorf

Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft Stallwang
www.loitzendorf.de

3. Ausgabe 2023 Juni-September 2023

Fünf Loitzendorfer unter Ihnen: Theresa Gruber, Tamara Schuhmann, Magdalena Schedlbauer, Timo Tremmel, Alyssa Niemczyk

Erstkommunion und Dankgottesdienst in der Pfarreiengemeinschaft

Ende April feierten 12 Kinder (3 Buben, 9 Mädchen) aus der Pfarreiengemeinschaft Stallwang, Wetzelsberg, Loitzendorf mit ihren Angehörigen in der sehr festlich geschmückten Loitzendorfer Pfarrkirche den Dankgottesdienst anlässlich ihrer Erstkommunion, die sie am Gründonnerstag empfangen hatten. „Für eine von euch kommt heute erst der besondere Moment, erstmals am Tisch des Herrn den Leib Christi empfangen zu dürfen. Und somit sind es am Ende unserer heutigen Feier 13 Kinder (6 aus Stallwang, 5 aus Loitzendorf, 2 aus Wetzelsberg), die bei meiner letzten Erstkommunionfeier um mich versammelt sind. Für mich eine absolute Glückszahl!“, so Pfarrer Werner Gallmeier eingangs des Gottesdienstes.

Jesus, das Brot des Lebens, lautete das Motto der diesjährigen Erstkommunion. In den drei Pfarrkirchen waren seit einiger Zeit sehr ansprechende Motto-Symbole aufgebaut. Das Loitzendorfer Symbol hatte die Familie Schedlbauer, Rißmannsdorf, gestaltet. Pfarrer Gallmeier beschrieb die diesjährige dritte Klasse als eine ganz besondere. „Ihr habt mich sehr beeindruckt! Bleibt bitte Jesus über eure Erstkommunionfeierlichkeiten hinaus treu. Ich würde mich freuen, wenn ihr ganz oft Gast am Tisch des Herrn wäret und dann sozusagen das heutige Eingangslied zuträfe: Einfach spitze, dass Du da bist!“

Die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes lag in bewährten Händen von Birte Sachs und Sigrid Müller. Wertschätzung erfuhren die 13 Erstkommunionkinder durch die Anwesenheit unglaublich vieler Gottesdienstbesucher, sowie der Vertreterinnen der Schule, Frau Hilmer und Frau Menges. Es wurde, wie man es von Pfarrer Gallmeier gewohnt ist, kein priesterlich geprägter Gottesdienst, sondern ein erfrischend interaktiver, in den die dreizehn Kinder von Anfang an voll eingebunden waren. In der Predigt beschrieben sie die Entstehung von Brot, dessen Wert und Bedeutung für die Menschheit. Jedes Kind präsentierte dazu auf einem Plakat einen Buchstaben. Die Sache ergab zunächst einen regelrechten Buchstabensalat, der ausgerichtet eben „Lebensbrot“ ergab. „Achtet und genießt dieses Lebensbrot! Es stärkt eure Seele, es verschafft Glück, denn in ihm ist Jesus. Sucht, wann immer es geht, die Begegnung mit Jesus. Sie, liebe Eltern, bitte ich, begleiten Sie Ihre Kinder auf dem Weg des Glaubens! Es ist ein sicherer, friedvoller Weg, den es sich lohnt zu gehen! Eure Kinder sind Schätze, die Gott euch geschenkt hat!“, so Pfarrer Gallmeier.

Die vor dem Altar aufgebauten Kerzen entfalteten ihre jeweils wunderbare individuelle Gestaltung mit dem Entzünden durch das Osterlicht. Und mit zunehmender Dauer des Gottesdienstes löste sich bei den Kindern, die am Altar um ihren Pfarrer versammelt waren, die innere Anspannung. Sie sangen eifrig mit und wippten teils auch im Takt der Musik.

Gegen Ende des Gottesdienstes richtete Pfarrer Gallmeier Dankesworte an alle, die zum Gelingen der Feierlichkeiten beigetragen hatten. Er hatte diese sichtlich genossen. „Ich danke dem lieben Gott, dass er mir zu meiner letzten Erstkommunion diese besondere Klasse geschenkt hat!“

Pfarrei Loitzendorf

Gemeinderatssitzungen

Aus der Sitzung vom 14.03.2023

Gesundheitssport – Antrag auf Förderung der Aktion „Wir bewegen uns“

Herr Schlecht bittet um eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 500,- € durch die Gemeinde Loitzendorf, wenn die Nordic-Walking-Gruppe eine Gesamtstrecke von mindestens 3.700 km schafft.

Beschluss:

Herr Helmut Schlecht erhält für die Nordic-Walking-Aktion „Wir bewegen uns“ eine Förderung in Höhe von 500,- € durch die Gemeinde Loitzendorf, wenn die Nordic-Walking-Gruppe eine Gesamtstrecke von 3.700 km schafft.

Bauangelegenheiten – Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Blüthensdorf 1; Bauherr: Gerhard Kienberger

Das geplante Vorhaben befindet sich gem. § 35 BauGB im Außenbereich. Die Antragsteller beabsichtigen die Errichtung eines Betriebsleiterwohnhauses.

Die angrenzenden Grundstückseigentümer der Gemarkung Gittensdorf wurden zum Vorhaben ordnungsgemäß beteiligt und haben mittels Unterschrift am Eingabeplan Ihr Einverständnis erklärt.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage das gemeindliche Einvernehmen.

Antrag auf Gestattung der Einleitung von Abwasser in eine Kleinkläranlage, Streitberg; Antragsteller: Christian Höpfl

Im Zuge der Bauvoranfrage beim Landratsamt benötigt Herr Höpfl eine Bestätigung des Einleitungsrechtes für das Abwasser aus seinem Bauvorhaben in die bestehende Kleinkläranlage. Die bestehende Abwasserleitung verläuft dabei unter zwei Gemeindegrundstücken. Die Dimensionierungen der Abwasserleitung und der Kläranlage sind für die zu erwartende Abwassermenge aus dem Neubau von Herrn Höpfl ausreichend. Das Einleitungsrecht kann somit erteilt werden

Beschluss:

Das Einleitungsrecht wird erteilt. Die Einleitung erfolgt über die bereits bestehende Abwasserleitung.

Wasserversorgung Gittensdorf – Zeitplanung und weiteres Vorgehen

Gestellte Anträge:

- Förderantrag an das Wasserwirtschaftsamt (WWA) Deggendorf
- Antrag auf Erlaubnis nach § 6 der Verordnung über das „Landschaftsschutzgebiet Bayerischer Wald“

Geplante zeitliche Abfolge:

- Bis 20.03.2023: Fertigstellung Ausschreibungsunterlagen durch Ingenieurbüro Sehlhoff
- 21.03.2023: Versand der Unterlagen an Baufirmen im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung
- 24.03.2023: Bekanntgabe im Bayerischen Staatsanzeiger
- Bis Ende März 2023: Zusage Förderbescheid seitens WWA Deggendorf Ohne eine Erteilung der Förderzusage darf keine Auftragsvergabe erfolgen
- 11.04.2023: Submission der Angebote um 14:00Uhr
- Bis 17.04.2023: Prüfung der Angebote durch das Ingenieurbüro
- 18.04.2023: Frühester Zeitpunkt der Entscheidung über Auftragsvergabe durch den Gemeinderat
- Bis 10.05.2023: Schriftliche Auftragsvergabe
- 22.05.2023 – 03.11.2023: Bauarbeiten für die Wasserversorgung Gittensdorf

Gemeindehaus Loitzendorf – Fortführung der Planung, weiteres Vorgehen

Verschiedene mögliche Planungsvarianten des Gemeindehauses Loitzendorf wurden vorgestellt:

- Variante 2.1: mit großem Sitzungssaal
- Variante 2.2: mit kleinem Sitzungssaal
- Variante 2.3: mit großem Sitzungssaal und umschlossenem Schießstand

Es wurde einheitlich zu Variante 2.3 tendiert. Ein Änderungswunsch an der Außenfront bestand darin, die Giebelfront nicht komplett mit Holz zu verkleiden.

Die Gesamtbaukosten belaufen sich nach aktueller Schätzung auf 2.087.280€ (netto). Zugesagt wurde ein Förderanteil von 80% (ca. 1,5-1,6Mio €).

Die Planung wird mit den Vorstandschaften der Ortsvereine besprochen. Anschließend wird mit dem Amt für Ländliche Entwicklung das weitere Vorgehen beraten.

Beschluss:

Die im Sachverhalt dargestellten Änderungswünsche sollen in die Planungen eingearbeitet werden. Die Kostenschätzung wird zur Kenntnis genommen und mit dem weiteren Vorgehen besteht vollinhaltliches Einverständnis.

Jugendheim - Heizungsmöglichkeiten

Von Kaminkehrermeister Christian Höpfl wird ein Pelletofen mit 50l Füllvermögen empfohlen. Angebote werden von folgenden Firmen eingeholt:

- Ofenstudio Eckl in Schorndorf
- Fa. Grüneissl/Schub in Cham
- Fa. Breu in Chamerau
- Kaminkehrermeister Höpfl

Beschluss:

Mit der geschilderten Vorgehensweise besteht vollinhaltliches Einverständnis.

Allgemeine Verkehrssicherheit – Ergebnis der Verkehrsschau vom 08.03.2023

In der Gemeinderatssitzung vom 12.10.2021 wurde über die Anbringung eines Verkehrsspiegels an der Kreuzung im Wohngebiet „WA Am Kalten Bühl“ beraten.

Gemäß der Verkehrsschau vom 08.03.2023 durch Vertreter des Landratsamtes Straubing-Bogen und der Polizeiinspektion Straubing ist ein solcher Verkehrsspiegel nicht sinnvoll.

Gewerbeanmeldung – Kfz+Maschinenhandel in Rißmannsdorf 20; Antragsteller: Sebastian Franke

Seitens des Gemeinderates werden noch detaillierte Angaben zu Art und Umfang des geplanten Gewerbes gewünscht. Der Antrag wird daher zurückgestellt.

Bekanntgaben, Wünsche, Anträge

Jugendheim, Elektroinstallation

Aufgrund gravierender Mängel soll vor der Nutzungsaufnahme des ehemaligen Sportheims als Jugendheim, die Elektroinstallation überprüft und ggf. repariert werden.

Wasserrohrbruch

Am 21.02.2023 konnte ein Wasserrohrbruch umgehend behoben werden. Die Baggerarbeiten wurden von Christian Stahl vom Bauhof Stallwang durchgeführt.

Luftbilder von Loitzendorf

Vorgestellt wurde ein Angebot über 20 Luftbilder vom Gemeindebereich Loitzendorf, aufgenommen mittels Gyrocopter, in Höhe von 400€. Alternativ wird seitens des Gemeinderates die Abfrage des Preises für Drohnenfotos gewünscht.

Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

Seitens der Gemeinde besteht kein Interesse an der Teilnahme

JÜRGEN FRANKL
Kachelofenbau

Ihr Kachelofen aus Meisterhand
Erfahrung seit mehr als 20 Jahren

Planung | Ofenbau
Reparaturen | Instandhaltung

Jürgen Frankl
Bruckhof 1 A | 94354 Haselbach

+49 (0)170/3862620
frankl-kachelofen@gmx.de

ILE-Förderung für Kleinprojekte

Es besteht die Möglichkeit die Sanierung von Feld- und Wegkreuzen mit 80% fördern zu lassen.

Maibaumaufstellen

Der Maibaum wird heuer von Alfred Rothammer gestiftet.

Eisbahn

Die Eisbahn soll wieder ertüchtigt werden. Notwendig dazu wird eine Auskofferung der Bahn um ca. 12-15cm.

Schöffenwahl

Aus dem Gemeindebereich hat sich niemand für die Schöffenwahl gemeldet.

Glasfaserausbau

Es gab mehrere Beschwerden über die mit dem Glasfaserausbau in Loitzendorf beauftragte Firma. Die Leonet AG als Auftraggeber wird diesbezüglich kontaktiert.

Aus der Sitzung vom 18.04.2023

Bauangelegenheiten – Nutzungsänderung Lager und Büro zu Wohnung, Bäckerstraße 4; Bauherr: Max Dietl

Das Obergeschoss des bestehenden Nebengebäudes soll zu Wohnzwecken umgenutzt werden. Am Bestand des Gebäudes werden keine Änderungen vorgenommen.

Das Vorhaben befindet sich nach § 34 BauGB in einem Gebiet ohne Bebauungsplan und ist dem Innerortsbereich zuzuordnen. Die wegerechtliche Zufahrt zum Vorhaben ist durch bestehendes Anwesen gegeben. Die Wasserversorgung kann über die gemeindliche Wasserversorgungsanlage sichergestellt werden. Die Abwasserentsorgung erfolgt über die gemeindliche Kanalisation.

Die angrenzenden Grundstückseigentümer wurden zum Vorhaben ordnungsgemäß beteiligt und haben mittels Unterschrift am Eingabeplan Ihr Einverständnis erklärt.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt dem Antrag auf Nutzungsänderung das gemeindliche Einvernehmen.

Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet – Nachtabschaltung, Behandlung verschiedener Anträge, weiteres Vorgehen

Nach dem Beschluss des Gemeinderates vom 20.12.2022, die Straßenbeleuchtung in der Zeit von 01:00Uhr bis 05:00Uhr abzuschalten, gingen bei der Gemeindeverwaltung mehrere Beschwerden ein.

Hauptargumente gegen die Abschaltung waren:

- Zu geringe Einsparmöglichkeit: Amortisation erst nach 1,5 Jahren.
- Unsicherheitsgefühl: vermehrte Einbrüche; während der Abschaltung befinden sich einige Gemeindebürger auf dem Weg von oder zur Arbeit.
- Kein zukunftsorientiertes Handeln: sehr viele Lampen wurden bereits auf LED umgestellt, vor der Abschaltung sollten erst alle Lampen auf LED umgerüstet werden (Dieses Vorgehen wurde aufgrund der zusätzlichen Kosten von ca. 10.000 € und Amortisationsdauer von fast 20 Jahren verworfen.)

Beschluss:

Der Beschluss zu TOP 127.2 vom 20.12.2022 wird aufgehoben. Die Straßenbeleuchtung soll in er Gemeinde Loitzendorf über die ganze Nacht hinweg brennen. Die Abschaltregelung in den Ortsteilen Kager und Streitberg soll aber ebenfalls beibehalten werden. *

Das Abstimmungsergebnis war nicht einstimmig.

Wasserversorgung Gittensdorf – Bekanntgabe Submissionsergebnis, weiteres Vorgehen

Im Rahmen der Ausschreibung gingen bei der Gemeindeverwaltung zwei Angebote ein. Das wirtschaftlichste Angebot wurde von der Firma Schedlbauer GmbH abgegeben.

Angebotspreis Schedlbauer GmbH:	977.812,77€.
Höhe Zuwendungsbescheid WWA Deggendorf:	270.030,80€
Einnahmen durch reg. Erschließungsbeiträge:	75.000,00€ (ca.)
Finanzierungslücke:	632.781,97€

Der Finanzierungsplan soll in den nächsten Sitzungen besprochen werden.

Beschluss:

Der Vergabe der Wasserversorgung Gittensdorf an die Firma Schedlbauer GmbH in Konzell wird vollumfänglich zugestimmt.

Gemeindehaus Loitzendorf – Fortführung der Planung, weiteres Vorgehen

Die Vorschläge der Vereine wurden in die Planung eingearbeitet. Auf Wunsch des Heimatvereins soll die Aula um eine Deckenpyramide verkleinert werden, um einen abgeschlossenen Raum zu schaffen.

Ein Abstimmungstermin mit dem Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) findet am Montag, den 08.05.2023 um 14:00 Uhr im ALE statt.

Haushaltsvorberatung

Folgende Ausgaben sind bei der Haushaltsplanung 2023 zu berücksichtigen:

- Glasfaserausbau in der gesamten Gemeinde, - Einnahme: Förderung
- neues Feuerwehrauto TSF
- Friedhofsmauer – erneuern und streichen, kleinere Renovierungen
- Wasserversorgung Gittensdorf
- Sicherheitscheck Bauhof
- Öltank Bauhof
- Schutzgitter für Neonlampen
- Farbe für Feuerwehrhaus – Kostenübernahme der Materialkosten

Eine genauere Konkretisierung der Ausgaben und der jeweiligen Beträge muss in den folgenden Gemeinderatssitzungen erfolgen.

Gemeindlicher Friedhof – Maler- und Ausbesserungsarbeiten an der Friedhofsmauer

Im Rahmen des 300jährigen Jubiläums der Pfarrkirche Loitzendorf soll neben der Kirche auch die Friedhofsmauer neu gestrichen werden. Da für diese die Gemeinde zuständig ist, sollen die Kosten in Höhe von 4.122,16€ übernommen werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat Loitzendorf beschließt einstimmig, dem Antrag der Kirchenverwaltung Loitzendorf bzgl. der Kostenübernahme statt zu geben.

Feuerwehrwesen – Feuerwehrhaus Loitzendorf, Übernahme von Farb- und Materialkosten für neuen Fassadenanstrich

Anlässlich des 150-jährigen Gründungsfestes 2024 bittet die FF Loitzendorf die Gemeinde darum, die Materialkosten für den Fassadenanstrich zu übernehmen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, einen Kostenzuschuss i. H. d. Materialkosten zu gewähren. Dem Angebot der Firma Aumeier i. H. v. 2.603,53 € wird zugestimmt.

Gewerbeanmeldung – Kfz + Maschinenhandel in Rißmannsdorf 20; Antragsteller: Sebastian Franke

Die gewünschten Details zum Umfang des Kfz- und Maschinenhandels wurden übermittelt.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Gewerbeanmeldung von Herrn Sebastian Franke vollumfänglich zu.

Bekanntgaben, Wünsche, Anträge

Verkauf der Walze für den Tennisplatz

Die Walze wird für 2.500€ verkauft, eine Anzahlung über 250€ wurde geleistet.

Fertigstellung Beachvolleyballplatz

Der zur Aufschüttung benutzte Sand wurde von Gemeinderatsmitgliedern und Bürgern wegen seiner Härte kritisiert. Bevor ein Austausch in Erwägung gezogen wird, soll der Sand zunächst beim Spielen darauf getestet werden.

Standesamt Stallwang – weiteres Vorgehen

Für das Standesamt Stallwang gibt es derzeit keinen Leiter. Eine Lösung soll in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt erarbeitet werden.

Aus der Sitzung vom 23.05.2023

Jugendheim – Kostenüberblick, weiteres Vorgehen

Die KLJB stellte anhand eines Bauplans die Ideen zum Umbau vor (Isolierungen, Erneuerung Sanitäranlagen, Einbau Heizung). Zusätzlich wird das Jugendheim um die ehemalige Garage des Sportheims erweitert.
Fördergelder sind wie folgt möglich:

Kreisjugendring:	40% (gedeckelt auf max. 3000€)
Diözese Regensburg:	30% der förderfähigen Kosten

Inwieweit die Förderungen parallel beantragt werden können, muss geprüft werden.
Die Gesamtkosten der Maßnahmen werden auf 25.000€ geschätzt. Die KLJB könnte sich mit 10.000€ an den Maßnahmen beteiligen. Das große Engagement der Landjugend in Form von Eigenleistung bei den Renovierungsarbeiten ist als sehr positiv hervorzuheben.

Gemeindehaus Loitzendorf – aktueller Sachstand, weiteres Vorgehen

Es wurden die Ergebnisse der Besprechung bezüglich der Fördermöglichkeiten für das Gemeindehaus durch das Amt für Ländliche Entwicklung vorgestellt:

- Einer Verkleinerung der Deckenpyramiden wird nicht zugestimmt
- Kompromissbereitschaft besteht bei den Bodenfliesen. Diese müssen nicht erhalten bleiben
- Der Erhalt der Eingangstüre ist mit dem ALE noch final zu klären
- Der Einbau einer mobilen Trennwand in den Veranstaltungssaal würde durch das ALE gefördert
- Ein großflächiges Gemeindewappen an der Stirnseite wird nicht befürwortet
- Die übrige Planung wurde nicht bemängelt

Zugesichert wurden 80% der förderfähigen Gesamtkosten, gedeckelt auf maximal 2Mio €.

Haushaltsvorbereitung

Die Aufstellung der Haushaltsplanung musste aufgrund der angespannten Personalsituation an einen externen Berater übergeben werden.Die Erschließung des geplanten Baugebiets „Am Kalten Bühl Erweiterung“ wird bis auf weiteres eingespart, priorisiert werden die Wasserversorgung Gittensdorf sowie der Umbau des Gemeindehauses.

Schöffenwahl 2024-2028 – Vorschlagsliste

Herr Johann Laumer (3. Bürgermeister) hat sich als Kandidat bereit erklärt und soll per Vorschlagsliste an das Amtsgericht Straubing gemeldet werden.

Beschluss:

Der Vorschlagsliste für die Schöffenwahl 2024 – 2028, mit dem dritten Bürgermeister, Herrn Johann Laumer als einzigen Kandidaten wird vollinhaltlich zugestimmt.

Bekanntgaben, Wünsche, Anträge

Dorfmeisterschaft Auer-Schützen Loitzendorf

Zur Dorfmeisterschaft der Auer-Schützen-Loitzendorf meldet der Gemeinderat zwei Mannschaften an.

MAX DIETL
Heizung - Sanitär - Spenglerei
Kundendienst
Bäckerstraße 4 • 94359 Loitzendorf
Tel. 09964/334

Sparkasse
Niederbayern-Mitte

Vorlesetag im Kindergarten

Am Freitag, 24. März besuchte Maria Sporrer von der Schulbücherei die Kindergartenkinder zu einer kleinen Vorleserunde. Sie erzählte die Geschichte „Vom Siebenschläfer, der nicht aufwachen wollte“. Mit verschiedenen Stofftieren und Anschauungsmaterial veranschaulichte Maria das Bilderbuch sehr gut und zog die Kinder damit in ihren Bann. Vielen Dank an Maria Sporrer für die gelungene Aktion.
KiTa Stallwang

Osterzeit in der Kita

Mit Geschichten aus dem Leben von Jesus bereiteten die Erzieherinnen die Kindergarten-Kinder auf das Osterfest vor. Auch Bräuche und Traditionen, wie das Osterfeier färben, Basteleien und Geschichten rund um den Osterhasen gehörten zur vorösterlichen Zeit. Am Freitag, 31. März wurde Osterfeier im Kindergarten dann mit einem Wortgottesdienst begonnen und anschließend wurde gemeinsam die Brotzeit eingenommen, bei der es als Nachspeise Plätzchen in Osterhasenform gab. Während die Kinder dann in der Turnhalle waren, hatte der Osterhase genügend Zeit die Osternester zu verstecken. Groß war die Aufregung, als sie aus der Turnhalle zurückkamen und die ersten Osterhasenspuren entdeckten und ihre Osternester fanden.
Schon am Mittwoch, 20. März hüpfte der Osterhase in der Krippe und Kleinkindgruppe vorbei. Nach einer aufregenden Spuren- und Osternestsuche, war die Freude groß, dass der Osterhase für alle Kinder ein Nest versteckt hatte.
KiTa Stallwang

Dart-Club spendet an die Kita

Am diesjährigen Wohltätigkeitsturnier des Dart-Clubs Relax in Irschenbach hat sich auch das Kita-Team und der Kita-Elternbeirat mit jeweils einem Team beteiligt. Für fast alle Teilnehmerinnen war es das erste Mal und trotzdem war man sich am Ende des Abends einig: „Es hat richtig Spaß gemacht“ und bestimmt werde man sich auch im nächsten Jahr wieder beteiligen. Bereits im Vorfeld des Turniers stand fest, dass der Erlös an vier Kindertagesstätte, darunter auch Stallwang verteilt wird. So konnte Kita-Leiterin Rosi Deser bei der Siegerehrung eine Spende von 1650 € in Empfang nehmen. Auch andere Teams aus Stallwang haben sich am Dart-Turnier beteiligt. Vielen herzlich Dank dafür, dass dadurch die Kindertagesstätte unterstützt wurde.
Das Bild zeigt das Team von Kita und Elternbeirat beim Dart-Turnier.
KiTa Stallwang

Palmbüscherl-Aktion der Pfarrei Loitzendorf

Eine Arbeitsgruppe von sechs Frauen hat auch dieses Jahr wieder Palmbüscherl gebunden und diese gegen eine Spende am Palmsonntag abgegeben. Wegen Regen konnte leider kein Einzug in die Kirche stattfinden. So hat Pfarrer Gallmeier die Büscherl beim Gottesdienst gesegnet. Bei dieser Aktion kam ein Betrag von 440 Euro zusammen. Die Arbeitsgruppe mit Angelika Früchtl, Adelheid Krottenthaler, Gabi Vielreicher, Martina Zollner, Gabi Landkammer und Waltraud Scheitinger hat entschieden, dass der Erlös an den Kindergarten Stallwang gehen soll. Kita-Leiterin Rosi Deser bedankte sich im Namen der Kinder und des Teams sehr herzlich für diese großzügige Spende, als Waltraud Scheitinger und Gabi Landkammer in den Kindergarten kam, um die Spende zu überreichen. Die Kita-Leiterinnen berichtete über den aktuellen Stand der Renovierung der Kinderkrippe und dem Umbau des Kindergartens. Die Gemeinde leiste hier einen großen finanziellen Kraftakt. Deshalb könne man gerade jetzt jeden zusätzlichen Cent gebrauchen, den mit zwei Häusern seien viele Neuanschaffungen notwendig. Aktuell betreue man insgesamt 90 Kinder und so sei der Bedarf an Spiel- und Bastelmaterial sehr groß. Waltraud Scheitinger bedankte sich bei allen die zum Erfolg dieser Aktion beigetragen haben und natürlich auch allen die gespendet haben und somit den Kindergarten mitunterstützen.

Das Bild zeigt Waltraud Scheitinger und Gabi Landkammer beim Überreichen der Spende an die Kita-Leiterin.

KiTa Stallwang

Mitteilung vom Standesamt

Aufgrund der angespannten Personalsituation in der VG-Geschäftsstelle Stallwang kann das Standesamt Stallwang seit einiger Zeit nicht mehr durchgehend personell besetzt werden. In der Zeit vom 05.06. bis 16.06.2023 und voraussichtlich ab dem 01.07.2023 übernimmt das Standesamt Mitterfels eine Notvertretung.

Für dringende und unaufschiebbare personenstandsrechtliche Angelegenheiten im Bereich des Standesamts Stallwang mit den Mitgliedsgemeinden Stallwang, Rattiszell und Loitzendorf erreichen sie unter der Tel.-Nr. 0 99 61/94 00-19; Fax: 0 99 61/94 00-20 die zuständigen Vertretungsstandesbeamten der VG Mitterfels. Vorherige Terminabsprache im Vertretungszeitraum ist unbedingt erforderlich.

Eine großzügige Geste

Mit seinem rollenden Kaffeeautomaten hat Robert Völkl dieses Jahr den Frühjahrsmarkt bereichert. Die unterschiedlichen Kaffeespezialitäten kamen bei den Besuchern gut an. Die Einnahmen hat er an die Schule und die Kindertagesstätte aufgeteilt. So konnte die Kita-Leiterin Rosi Deser eine Spende von 250 € in Empfang nehmen. Herzlichen Dank an die Familie Völkl für diese großzügige Geste.

Rosi Deser

Feuerwehrwoche im Kindergarten

Eine ganze Woche beschäftigten sich die Kinder der grünen und blauen Gruppe mit dem Thema „Feuerwehr“. Zum Einstieg wurde mit den Kindern darüber gesprochen, welche Aufgaben die Feuerwehr hat. Hier glänzten die Kinder bereits mit großem Wissen. Bei einem Parcours in der Turnhalle wurde die Fitness der Feuerwehrleute geübt.

Ein besonderer Tag war es, als am Mittwoch die Vorschulkinder bei der Feuerwehr eingeladen waren. Schon um acht Uhr morgens trafen sie beim Feuerwehrhaus in Stallwang ein. Hier erwartete sie bereits der 1. Kommandant Thomas Fuchs und der 1. Maschinist und Atemschutzträger Andreas Bergmaier. Andreas Bergmaier zeigte den Kindern das Feuerwehrhaus und beantwortete die vielen Fragen. Dann durfte jedes Kind mit den Feuerwehrschlauch Wasser auf die Wiese spritzen.

Gestärkt von der Brotzeit, die die Feuerwehr spendierte, wurden sie von der Brandschutzerzieherin Andrea Schießl im Feuerwehrhaus erwartet. Hier erfuhren sie viel über gutes und böses Feuer und auf was man im Umgang mit Feuer beachten muss. Anhand des Rauchhauses erläuterte Andrea Schießl anschaulich, wie sich der Rauch bei Feuer ausbreitet. Gemeinsam übte man noch, das Verhalten bei einem Brand. Andreas Bergmaier demonstrierte, wie ein Atemschutzträger in voller Montur aussieht.

Mit dem Feuerwehrauto ging es dann zurück in den Kindergarten. Dort wurden sie bereits von den Kleineren erwartet, die das Feuerwehrauto noch besichtigen durften und wer wollte durfte sich sogar hineinsetzen.

Am Donnerstag hatten die Erzieherinnen eine Feuerwehrolympiade vorbereitet. An verschiedenen Stationen konnten die Kinder Stempel sammeln. Bilderbücher, Lieder und Ausmalbilder rundeten das Angebot ab. Alle Aktionen wurden in einem Feuerwehr-Themenheft gesammelt, das die Kinder mit nach Hause nehmen durften.

Ein herzliches Dankeschön an die Feuerwehrmänner Thomas Fuchs und Andreas Bergmaier und an die Brandschutzerzieherin Andrea Schießl und die gesamte Feuerwehr Stallwang. Es war ein eindrucksvolles Erlebnis und möglicherweise wurde hier der Grundstein für den Feuerwehrnachwuchs gelegt.

KiTa Stallwang

Der Obst- und Gartenverein kommt an die Schule

Kurz vor den Osterferien besuchte der Obst- und Gartenverein die Grundschule Stallwang. Zuerst wurde den Zweitklässlern von Frau Brunner alles Wissenswerte über die Apfelbäume erklärt und kleine Schilder für ihre Bäume gebastelt. Dann gings hinaus in den Pausenhof. Dort wurden die Kinder schon von Herrn Bornschlegl und Herrn Aumer erwartet, die mit jedem Kind einen Apfelbaum veredelten. Diese wurden dann in einen Eimer gepflanzt und in den Schulgarten gestellt. Alle Kinder waren sehr interessiert dabei und es machte ihnen sehr viel Freude. Sie versprachen, sich bis zur 4. Klasse um ihr eigenes kleines Bäumchen zu kümmern, bis dann jeder seinen Baum mit nach Hause nehmen darf. Vielen Dank dem Obst- und Gartenverein für diese Arbeit und für die Freude, die dabei den Kindern vermittelt wurde. Die jetzige 4. Klasse durfte anschließend ihre Bäume, die auch sie damals selber gepflanzt hatten und mittlerweile schon deutlich gewachsen sind, mit nach Hause nehmen.

Luise Hilmer

Die 2. Klasse liest Vorschulkindern vor!

Am Donnerstag, den 23. 03. 23 besuchten die Vorschulkinder des Kindergartens Stallwang die 2. Klasse. Die Schulkinder freuten sich sehr auf diesen Tag und bereiteten schon eifrig eine Ostergeschichte vor. Jedes Kind der 2. Klasse durfte einen Teil der lustigen Geschichte „Wo sind die Ostereier?“ vorlesen. Aufmerksam hörten die Kindergartenkinder zu. Zum Abschluss wurde noch gemeinsam das Lied „Stups, der kleine Osterhase“ gesungen und gespielt. Alle Kindergarten- und Schulkinder waren sich einig, dass das Vorlesen viel Spaß gemacht hat. Natürlich hatten sich dann alle Kinder einen kleinen Schokohasen als Belohnung verdient.

Luise Hilmer

Abschluss unserer Leserakete!

Gleich am ersten Schultag nach den Pfingstferien besuchte uns, die 2. Klasse, Frau Schmidt-Kamchen von der Stadtbibliothek Straubing. Sie wollte uns belohnen, weil wir so fleißig beim Lesen waren. Wir alle haben in den letzten Wochen viele Bücher gelesen und sind dabei von Planet zu Planet gewandert. Sehr gut hat uns der Buchvortrag „Das Monster vom blauen Planeten“ gefallen.

Im Anschluss überreichte Frau Schmidt-Kamchen allen Kindern eine Urkunde und eine Medaille. Das war eine freudige Überraschung.

Die 2. Klasse und Frau Hilmer

Herzogstadtlauf 2023

Am Sonntag, 29.04.2023 vertraten 14 Kinder unsere Grundschule beim Herzogstadtlauf in Straubing. Und was soll man sagen? Die Kinder haben den Lauf mit Bravour absolviert!

Beim **1-km-Völkl-Sports-Kinderlauf** weiblich konnten sich sieben Mädchen von der Grundschule Stallwang einen Platz unter den ersten Hundert ergattern. Bei insgesamt 366 Läuferinnen ist das eine beachtliche Leistung. Ein besonderes Lob gilt hier **Stahl Katharina** aus der 3. Klasse, die den 6. Platz schaffte. Herzlichen Glückwunsch!

Aber auch bei den anderen Läufen erreichten die teilnehmenden Schüler der Grundschule Stallwang sehr gute Plätze!

Wir freuen uns mit den Kindern unserer Schule über diese tollen sportlichen Ergebnisse.

Daniela Junker

Unterrichtsfahrt zur Naturpark Umweltstation Viechtach

Einen spannenden Vormittag erlebte die 1. und 2. Klasse am 15.5.23 im Naturpark Umweltstation Viechtach. Nachdem die Kinder die Sage zum großen Pfahl erzählt bekamen, erfuhren sie an der Verladestation, wie früher der Quarz abgebaut wurde. Mit allen Sinnen erforschten dann die Schüler ihre Umgebung: sie probierten die Spitzen der Fichtenzweige, suchten schöne Blumen und Blätter für ein Naturbild und bekamen erklärt, wie man mithilfe des Spitzwegerichs einen Mückenstich behandelt. Wer sich traute, durfte auch ein Brennnesselblatt anfassen. Die Referentin verriet den Schülern einen Trick, wie man das machen kann, ohne sich zu brennen. Zum Schluss gab es noch eine Brotzeit mit selbstgemachtem Kräuterquark und Marmelade. Dazu mussten die Kinder aber noch die Butter selbst herstellen. Gut gestärkt und mit viel neuem Wissen über die Natur traten die beiden Klassen dann ihre Heimfahrt an.

Sandra Prommesberger, Lin

Lesewoche vor den Pfingstferien

In der Woche vor den Pfingstferien drehte sich an der Grundschule Stallwang alles um das Lesen. So wurde durch das Projekt „Zeitung in die Schule“ in digitaler Form die Tageszeitung gelesen. Gut gefiel es den Kindern, wenn dabei die „großen“ Schüler die „kleineren“ Schüler unterstützten. Ein besonderes Erlebnis, sowohl für die Vorleser, als auch für die Zuhörer waren am Montag und Dienstag die Vorlesetage. Dabei durfte jede Klasse allen Schülern eine Geschichte vorlesen. Am Freitag war dann als Abschluss der Lesewoche ein Bücherflohmarkt in der Aula. Dabei verkaufte die 4. Klasse die von den Schülern gespendeten Bücher. Durch die vielen gespendeten Bücher der Kinder und der großzügigen Spende der Bücherei Stallwang konnten wir mit diesen verbliebenen Büchern auch noch unsere Klassenbüchereien auffüllen. Darüber freuten sich alle Klassen besonders und stöberten gleich wieder in ihren neu aufgefüllten Leseecken. Die Gesamteneinnahmen werden für unsere Autorenlesung, am 21. Juni mit „Anja Janotta“verwendet. Die Differenz dafür übernimmt der Elternbeirat, worüber wir uns herzlich bedanken wollen. Alle Kinder konnten in dieser Woche erleben, dass das Lesen sehr viel Spaß machen kann.

Luise Hilmer

300 Jahrfeier der Erbauung der Pfarrkirche Loitzendorf

Am Sonntag, den 23. Juli. 2023 feiern wir zum Patrozinium St. Margaretha das 300 jährige Bestehen unserer Pfarrkirche. Dazu sind die Vereine und alle Pfarrangehörigen herzlich eingeladen.

Um 9.30 Uhr ziehen wir mit einem gemeinsamen Kirchenzug vom Feuerwehrhaus weg in unser schönes Gotteshaus ein und feiern um 10.00 Uhr den Festgottesdienst.

Nach dem Gottesdienst sind die Vereine und alle Pfarrangehörigen eingeladen beim Kirtafest des Heimatvereins zum Mittagessen. Es bekommt dazu jeder Pfarrangehörige von der Pfarrei ein Mittagessen und zwei Getränke. Dafür werden Marken von der Kirchenverwaltung und dem Pfarrgemeinderat gemeinsam verteilt.

Waltraud Scheitinger

Verabschiedung von Pfarrer Werner Gallmeier

Die Pfarrei Loitzendorf verabschiedet sich nach 12 Jahren am Freitag, den 25.August 2023 von Pfarrer Werner Gallmeier der zum 31.August.2023 in den wohlverdienten Ruhestand geht. Dazu sind alle Vereine und die Pfarrangehörigen sehr herzlich eingeladen. Wir wollen um 19.00 Uhr einen Gottesdienst mit ihm feiern und uns dabei verabschieden. Dazu sind ebenfalls alle sehr herzlich eingeladen.

Empfang von Pfarrer William Akkala

Unseren neuen Pfarrer William Akkala werden wir in unserer Pfarrei am Samstag, den 09. September 2023 begrüßen dürfen. Um 16.30 Uhr werden wir ihn empfangen und dann um 17.00 Uhr mit ihm gemeinsam den ersten Gottesdienst in unserer Kirche feiern. Dazu sind alle Vereine und die Pfarrangehörigen sehr herzlich eingeladen. Anschließend können wir mit ihm gemeinsam beim Weinfest des Heimatvereines feiern. Wir freuen uns, dass wir wieder einen Pfarrer bekommen für unsere Pfarreiengemeinschaft.

Waltraud Scheitinger

2. Friedensfest im Pfarrhof

Einweihung des Gedenksteins an Opfer der Todesmärsche aus Flossenbürg

Der Gedenkstein aus dem Granitwerk Flossenbürg wurde von Pfarrer Werner Gallmeier gestiftet und trägt die Inschrift: **„Dieser Gedenkstein steht zum Gedenken an 18 wehrlose Menschen, die am 23. April 1945 in der Pfarrei Loitzendorf ermordet wurden. In einem Kilometerlangen Zug wurden sie mit Tausenden Mithäftlingen aus dem KZ Flossenbürg in Richtung Dachau getrieben. Ihr Schicksal möge uns vor den Fehlern der Vergangenheit bewahren. Wir wollen alles tun, dass so etwas Grausames und Unmenschliches nie wieder bei uns passieren darf.“**

Nach der Segnung bedankte sich der Vorsitzende der KuSK bei Pfarrer Gallmeier. Dieser dunkle Teil unserer Geschichte darf nicht vergessen werden. Der Stein soll unsere Vergangenheit wieder in unser Gedächtnis rufen um uns vor ähnlichen Fehlern bewahren.

Nach dem Einzug der Krieger und Soldatenkameradschaft, angeführt von den Konzeller Blasmusikanten in den Pfarrhof, hielt Pfarrer Gallmeier unter großer Beteiligung der Bevölkerung den Friedensgottesdienst ab, welcher musikalisch mit der Haydnmesse gestaltet wurde.

Gallmeier betonte in einer beeindruckenden Predigt, einen Frieden ohne Gottvertrauen gebe es nicht. Der Vorsitzende der KuSK Hans Zach ging in seiner Ansprache auf die Machthaber dieser Welt ein. Für sie ist es leicht Waffen zu fordern und zu liefern, auch ist es leicht ein Heer in den Krieg zu schicken, denn Sterben müssen die Anderen. Ein Krieg hat nur Verlierer ist nur die halbe Wahrheit. Es gibt zu viele Gewinner einer kriegerischen Auseinandersetzung. Leider sind das auch die Menschen die Macht und Einfluss haben das Weltgeschehen zu beeinflussen.

Was aber mit den Menschen passiert wenn sie den brutalen Kriegsgeschehen ausgesetzt sind, versuchte Zach anhand eines Beispiels aus den Erzählungen eines Wehrmachtsoldaten zu erklären.

Dieser wurde zum Wehrdienst eingezogen, wollte aber selber nie Soldat werden, doch seine Familie, Nationalsozialisten, waren stolz auf ihren Sohn der in den Krieg zog. Wie jeder Soldat erlebte er furchtbares. Seine Gedanken stumpften ab im bestreben sein eigenes Dasein zu schützen. Er wurde erbarmungslos und kalt. In einem letzten Brief an seine Familie schrieb er folgenden Satz: *„Wenn ihr wüsstet was aus mir geworden ist und wozu ich fähig bin, wärt ihr nicht mehr stolz auf mich, ja ihr würdet mich verachten. Ich weiß nicht mal mehr ob ich noch heimkehren will. Euer geliebter Sohn.“*

Darum sei dieser Tag so wichtig, Erinnerungen müssen wach gehalten werden, nur so kann Frieden gelingen. Mit einem gemeinsamen Mittagessen begleitet von einem Konzert der Konzeller Blasmusikanten klang dieser denkwürdige Tag im wunderschönen Ambiente des Pfarrhofs aus.

Nur durch die Mithilfe unserer fleißigen Mitgliederfrauen und Witwen wird diese Veranstaltung erst möglich.

„Ein herzliches Vergelts Gott dafür!“

Hans Zach 1. Vors. KuSK Loitzendorf

Bezirksjugendtag des Bayerischen Waldgau in Loitzendorf

Ein farbenfrohes Bild gaben fünf Kinder- und Jugendgruppen des Bayerischen Waldgaues im Bezirk Straubing-Bogen ab, als diese beim Bezirksjugendtag am 07.05.2023 den brechend vollen Saal des Gasthauses „Alte Schmiede“ in Loitzendorf mit Leben füllten. Nicht Bühnenreife war das oberste Gebot, sondern einfach die Freude an Lied, Musik und Tanz zu bewahren und für das Publikum darzubieten. Die rund 60 jungen Nachwuchstrachtler konnten sich über einen mangelnden Zuspruch von Zuschauern nicht beklagen, denn Eltern sowie Großeltern verfolgten gespannt die Auftritte ihrer Sprösslinge. Die anwesenden Ehrengäste, wie Gauvorstand Andreas Tax, Bürgermeister Hans Anderl, stellvertretender Landrat Andreas Aichinger und KJR-Beisitzerin Michaela Dilger, dankten den Jugendleitern für Ihr Engagement zur Überlieferung des Brauchtums.

Durch das Programm führte Sandra Berger und für die musikalische Begleitung der Beiträge waren die beiden Musikanten Sascha Helmbrecht und Theresia Preckwinkel vom Trachtenverein Bogen sowie Vereinsmusikerin Rita Wanninger verantwortlich. Das rund zweistündige abwechslungsreiche Programm wurde bestritten von den Vereinen Loitzendorf (Kinder- und Jugendgruppe), St. Englmar und Hunderdorf, sowie der Bezirkstanzgruppe der Vereine aus dem Bezirk SR-Bogen. Nach dem Programm wurden alle Beteiligten auf die Bühne geholt, wo sie die Teilnehmer-Buttons erhielten. Sandra Berger, bedankte sich bei allen Teilnehmern und Besuchern und zeigte sich erfreut über die gelungene Veranstaltung und den kurzweiligen Nachmittag.

Heimatverein Loitzendorf

Heimatbühne Loitzendorf spendet an HvO Gossersdorf

Es ist ein festes Ritual der Heimatbühne Loitzendorf, einen Teil der Einnahmen an einen sozialen Zweck zu spenden. In diesem Jahr entschied man sich den HvO Gossersdorf zu unterstützen. So konnte die Theatergruppe bei der letzten Aufführung an Jürgen Schießl und Silvia Obermeier einen Betrag in Höhe von 500,00 € überreichen.

Seit 25 Jahren leisten die ehrenamtlichen Helfer vor Ort der Bereitschaft Gossersdorf qualifizierte Erste Hilfe in medizinischen Notfällen bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes. Das Einsatzgebiet umfasst die Gemeinden Konzell, Rattenberg, Haibach, Stallwang, Rattiszell und Loitzendorf. Sie stellen am Abend, an Wochenenden und an Feiertagen die Versorgung und Betreuung der Patienten sicher, bis der Rettungswagen eintrifft.

Da das aktuelle Einsatzfahrzeug auch schon wieder 15 Jahre alt ist und die Unterhaltskosten leider immer höher werden, hat man die Überlegung getätigt ein neues Fahrzeug anzuschaffen, so Jürgen Schießl. Dies wird aber allein nicht zu stemmen sein. Mit der Spende der Heimatbühne Loitzendorf ist der Anfang einer großen Spendenaktion gestartet, damit die Versorgung der Bürger weiterhin gesichert ist.

Am 06. Mai 2023 findet ab 14 Uhr in der SEG-Halle, im Mesnerfeld in Konzell anlässlich „25 Jahre HvO Gossersdorf“ ein Tag der offenen Tür mit vielen Highlights für Groß & Klein statt. Hierzu lud Silvia Obermeier alle Anwesenden recht herzlich ein.

Sandra Berger

Die Heimatbühne Loitzendorf bei der Spendenübergabe an Silvia Obermeier und Jürgen Schießl vom HvO Gossersdorf.

Saisonabschluss der Schützen

Schützenmeister Christian Gruber zeigte sich zum Saisonabschluss der Auer-Schützen sehr erfreut über die vielen Anwesenden, die sich in der Gemeindeaula eingefunden hatten. Da darunter auch sieben Neuzugänge seien, sehe er den Verein auch für die Zukunft bestens gerüstet.

Weiter führte Gruber aus, dass Corona endlich keine große Rolle mehr gespielt habe, da die beiden vorherigen Saisonabläufe in Sachen Organisation einiges abverlangten. Bei den Schießabenden zum Saisonbeginn 2022/23 war noch etwas Flaute, aber es wurde dann immer besser.

Bei vier Ausschusssitzungen wurde auch das Bestehen des Vereins 125 Jahre Auer-Schützen 2023 intensiv behandelt. Da die Planungen für eine große Jubiläumsfeier schon 2021 hätten anlaufen müssen, aber wegen Corona dies unmöglich war, konzentriere man sich auf eine größere 130 Jahrfeier in fünf Jahren, so der Schützenmeister.

Gruber gab nun einige Termine für das Sommerhalbjahr bekannt. Am 30. April wird wieder in Zusammenarbeit ein Maibaum aufgestellt, am 18. Und 19. Mai nimmt man beim 40-jährigen Jubiläum der Wildschützen Trebersdorf teil und am 11. Juni am 75-jährigen des TSV Stallwang-Rattiszell. Die Dorfmeisterschaft Luftgewehr findet vom 19. bis 23. Juni statt. Am 8. Juli ist das eigene Sommerfest, verbunden mit der Preisverleihung der Dorfmeisterschaft. Beim 100-jährigen der Schützen Obermiethnach wird am 16.Juli teilgenommen.

Bei den Wettbewerben Wurftauben in Weiherhaus/Roding war einmal mehr Ludwig Gruber führender Schütze. Die eigene Vereinsmeisterschaft sicherte sich Josef Lummer mit 16/0 Tauben. Hans Wanninger belegte Platz zwei und Ludwig Gruber Platz drei. Jugendleiterin Jana Müller war sehr angetan vom Engagement ihrer Schützlinge. Vereinsmeister der Schüler wurde Jonah Achatz vor Lukas Mühlbauer und Paul Daiminger. Den Titel „Vereinsmeister der Jugend“ sicherte sich Stefan Zollner mit 87,7 im Schnitt, vor Sebastian Kerscher und Kathrin Laumer. Die ersten drei Sachpreise gingen an Stefan Zollner mit einem 47,3-Teiler, Sebastian Kerscher und Kathrin Laumer. Schützenkönigin wurde Kathrin Laumer mit einem 59-Teiler, Luca Kienberger sicherte sich die Wurstkette und Lena Schambeck die Brezenkette.

In der Schützenklasse wurde Jana Müller Vereinsmeister im Luftgewehr mit einem Ringdurchschnitt von 91,6, gab nun Sportleiter Florian Dietl bekannt. Auf Platz zwei folgte Patricia Wiesmeier und Thomas Wanninger kam auf den dritten Platz. Die Vereinsmeisterschaft mit der Luftpistole ging an Christian Gruber mit einem Schnitt von 85,8 vor Florian Dietl und Johann Zach. Bei der Hutklasse hatte Konrad Wiesmeier mit einem Schnitt von 73,6 die Nase vorn, vor Bianca Högerl und Ulrike Poiger.

Bei den Sachpreisen, stellte Spartenleiterin Ramona Zeidler fest, haben 15 Schützen teils sehr gute Ergebnisse erzielt. Platz eins sicherte sich mit einem 20,4-Teiler Bernd Högerl. Die weiteren Plätze gingen an Patricia Wiesmeier, Thomas Wanninger, Erwin Poiger und Daniel Treiber.

Den internen Wanderpokal sicherte sich Christina Hämmerl und Schützenliesl wurde Jana Müller. Den Titel des Schützenkönigs der Saison 2022/23 konnte sich mit einem 192-Teiler Simon Fischer sichern, Christina Hämmerl wurde mit einem 193-Teiler Wurstkönigin und Andreas Karl Brezenkönig mit einem 229-Teiler.

Johann Stöger

VdK Ortsverband VG-Stallwang hält Jahreshauptversammlung ab

Am 31.03.2023 begrüßte Vorsitzender Klaus Frankl zahlreiche Mitglieder des VdK-Ortsverbandes VG-Stallwang in Haunkenzell zur Jahreshauptversammlung. Sein besonderer Gruß galt Bürgermeister Anderl aus Loitzendorf. Zu Beginn der Versammlung wurde den verstorbenen Mitgliedern mit einer Gedenkminute gedacht. Im Anschluss startete Frankl mit seinem Jahresbericht: „Der VdK Ortsverband VG-Stallwang lebt wieder“. Der im Herbst 2022 neu gewählte Vorstand berichtete über das bist heute Geleistete: Es wurden sechs Vorstandssitzungen abgehalten, drei Mitgliedern persönlich zum runden Geburtstag gratuliert und eine Weihnachtsfeier veranstaltet. Vorstand Frankl bedankte sich besonders bei seiner Vorstandschaft: Nur gemeinsam können wir diese Herausforderung stemmen. Ein Vorstandsausflug zum Weihnachtsmarkt nach Neukirchen wurde beschlossen und abgehalten, um sich persönlich auch noch besser kennen zu lernen. Die nächste Rednerzeit gehörte Frau Ott, die Cent-genau ihren Kassenbericht darstellte. Vorstand Frankl bedankte sich bei Frau Ott für die detaillierten Informationen zum Geldfluss des VdK-Ortsverbandes. Als nächstes lies es sich Bürgermeister Anderl nicht nehmen, ein Grußwort an die Versammlung zu richten und darzustellen, wie wichtig der VdK auch heute noch ist. Insbesondere zu den Themen Rente und Pflege gibt es keine Alternative dazu. Im nächsten Punkt der Versammlung wurde die Vorstandschaft von der Versammlung „entlastet“.

Auch heuer wurde eine Ehrung vorgenommen. Frau Marianne Gruber aus Stallwang wurde für 20 Jahre Mitgliedschaft beim VdK geehrt. Im vorletzten Tagesordnungspunkt wurde vom Vorsitzenden Frankl eine Vorschau auf die nächsten Aktivitäten des VdK-Ortsverband gehalten. Zum Frühjahrsmarkt in Stallwang wird sich der VdK Ortsverband mit einem Pavillon darstellen. Für Anfang Oktober ist eine Wanderung geplant, im Dezember eine Weihnachtsfeier. Ein besonderer Höhepunkt wird im Frühjahr 2024 stattfinden, mit dem Besuch des Bayer. Landtags in München. Vorsitzender Frankl dankte in diesem Zusammenhang dem Abgeordneten Josef Zellmeier, der diese Fahrt möglich macht. Im Punkt Wünsche und Anträge wurden noch einige Themen von der Versammlung abgefragt. Spontan wurde noch ein Treffen zum gemeinsamen Kegeln beschlossen. Nach dem Beenden der Versammlung wünschte Vorstand Frankl allen Beteiligten ein gutes Nachhausekommen.

Klaus Frankl

Die geehrte Frau Marianne Gruber mit Vorstand Klaus Frankl und Bürgermeister Anderl, Loitzendorf

Maibaum wurde aufgestellt

Beim diesjährigen Maibaumaufstellen konnte ein Reinerlös von 1262€ erzielt werden.

Allen Ortsvereinen die mitgeholfen haben und den zahlreichen Besuchern ein Herzliches Dankeschön.

Ein besonderer Dank gilt unsere Maibaumspendern Claudia und Alfred Rothammer. Ebenfalls bedanken möchte ich mich beim Feuerwehrkommandanten Bernhard Steinkirchner, der das Kommando beim Maibaumaufstellen übernommen hat und beim Gemeindearbeiter Karl-Heinz Huber, der mit dem Gemeindetraktor beim Aufstellen absicherte.

Johann Anderl

Die Gemeindebücherei dankt Heidi Stiglmeier

Liebe Heidi,
15 Jahre lang warst du das Herzstück der Gemeindebücherei in Stallwang und hast diese größtenteils alleine geführt. Neben den Öffnungszeiten, an denen die Bücherfreunde in den Regalen stöbern können, hast du auch unzählige Stunden mit der Organisation, wie z. B. Einkauf, Aufnahme im PC, Sichtung der Medien und Gestaltung der Bücherei verbracht. Eine Leistung, wo man mit Recht nur den Hut ziehen kann.
Nun gratulieren wir dir zu deinem 75. Geburtstag und wünschen dir deine wohlverdiente, ruhigere Zeit und freuen uns weiterhin auf deine Besuche in „deiner Bücherei". ohne dich wäre sie heute nicht das, was sie ist.
Maria Sporrer, das Büchereiteam und alle Bücherfreunde der Umgebung

Das neue Büchereiteam stellt sich vor

Nach einer kurzen Umstellungszeit freuen wir uns, die Gemeindebücherei auf dem Kirchberg in Stallwang wieder mit neuen Öffnungszeiten für alle Bücherfreunde öffnen zu können. Mit ein paar Zeilen möchte sich das Team noch bei Euch vorstellen:
Alexandra Kötterl: „Ich bin 45 Jahre alt, verheiratet und habe zwei Kinder. Seit über 20 Jahren wohne ich in Grub, in der Nähe von Landorf. Im Zeitalter von Smartphones, Tablets & Co. Ist für mich das Lesen von Büchern sehr wichtig. Ich glaube, in jedem von uns steckt ein kleiner, aber begeisterter Leser, der nur noch nicht aufgewacht ist. Also kommt vorbei, wir haben sehr viele Bücher (auch aktuelle) , die es wert sind, gelesen zu werden!"
Andrea Fuidl „Ich bin 45 Jahre alt, verheiratet und habe zwei Kinder. Wir wohnen seit 20 Jahren in Stallwang. Mein größtes Hobby ist schon immer das Lesen. Ein Tag ohne Buch ist ein verlorener Tag. Deshalb arbeite ich gerne im Stallwanger Büchereiteam mit."
Stefanie Althammer: „Ich bin 41 Jahre alt, verheiratet und habe einen Sohn. Wir wohnen seit anderthalb Jahren in Stallwang. Bücher sind schon immer eine meiner größten Leidenschaften und haben mich von Kindertagen bin zur Wahl meines Studienfaches begleitet. Ich freue mich sehr, im Bücherei-Team mitarbeiten zu dürfen, um die Begeisterung fürs Lesen weiterzutragen."
Imke Jantzen: „Ich bin verheiratet und habe zwei Kinder. Wir wohnen seit drei Jahren in Loitzendorf. Neben Wandern und Pferden sind Kinderbücher meine große Leidenschaft. Das Lesen hat mich von Kindertagen bis zum Studium begleitet. Bücher sind wie der Wind in der Entwicklung eines Kindes: Sie erweitern den Horizont und bringen Kinder an den sicheren Felsen in der Brandung. Kommt vorbei, wir haben ganz viele tolle Bücher. Ich freue mich, auch im Team mit dabei zu sein!"

Auf dem Bild von links nach rechts: Alexandra Kötterl, Andrea Fuidl, Maria Sporrer, Stefanie Althammer, Imke Jantzen, Bürgermeister Max Dietl,

Maria Sporrer: „Ich durfte mich schon in einer der letzten Ausgaben vorstellen. Es freut mich sehr, ein tolles Team in der Gemeindebücherei zu unterstützen und wir sind offen für die Wünsche und Anregungen der Leser.
Kommt vorbei, wir alles freuen uns auf Euch!!"
Maria Sporrer, Büchereiteam Stallwang

Öffnungszeiten für alle:

Dienstag	16.00 bis 18 .00 Uhr
Mittwoch	11.15 bis 13.15 Uhr

(mittwochs ist in den Ferien geschlossen)

Kontakt: Gemeindebücherei Stallwang
Direkt an der Schule
Kirchberg 32
94375 Stallwang
Tel. 09964/601707
Email: bibliothek@stallwang.de

JRK Kreiswettbewerb in Straubing

Vom 21.-22.04.2023 fand der Jugendrotkreuz Kreiswettbewerb in Straubing statt. Die Freude war dieses Jahr besonders groß, da es der erste Kreiswettbewerb ohne Einschränkungen seit Beginn der Corona-Pandemie war. Das JRK Loitzendorf hat in diesem Jahr mit drei Startgruppen am Wettbewerb teilgenommen.

Am Freitagnachmittag machten wir uns gemeinsam auf den Weg nach Straubing. Die Vorfreude und Aufregung war bei unseren Jugendrotkreuzler*innen riesig! Sie haben sich seit Wochen darauf vorbereitet und können nun endlich zeigen was sie gelernt haben. Bevor die erste Aufgabe gelöst werden musste, konnten sich alle erst einmal beim Abendessen stärken. Im Anschluss stand die erste Prüfung „Musisch“ auf dem Programm. Dabei mussten die Kinder und Jugendlichen ein Stegreifthema zu der Geschichte von Agnes Bernauer einstudieren und im Anschluss vor allen Teilnehmenden aufführen. Hierbei hatten nicht nur die Kinder Spaß, auch die Gruppenleiter*innen waren von den tollen Ergebnissen beeindruckt. Danach wurde das Nachtlager in der Turnhalle der Jakob-Sandtner-Realschule aufgeschlagen, denn der nächste Tag würde sehr anstrengend werden.

Nach dem Frühstück konnte der eigentliche Wettbewerb beginnen. Unsere Jugendrotkreuzler*innen gaben ihr Bestes in den vielfältigen Aufgaben und Prüfungen. Neben Theorie-Fragebögen für Erste-Hilfe und Rot-Kreuz-Geschichte ist Erste-Hilfe-Praxis eine der wichtigsten Stationen. Hierbei müssen die Kinder und Jugendlichen Verletzte versorgen und betreuen bis der Rettungsdienst an der Unfallstelle eintrifft. Die Verletzten werden mit Kunstblut geschminkt, um das Übungsbeispiel so realistisch wie möglich darzustellen. Beim Kreiswettbewerb geht es aber nicht nur um das Rote Kreuz und Erste-Hilfe. Zu den Stationen, die bewältigt werden müssen zählen unter anderem auch Allgemeinwissen, eine Spiele-Station, eine Kreativ-Station und noch viel mehr. Besonders wichtig ist bei allen Aufgaben die Teamarbeit.

Im Anschluss fand die Siegerehrung statt, bei der die beste Gruppe jeder Altersstufe ausgezeichnet wurde. Wir sind sehr stolz auf unsere Jugendrotkreuzler*innen und freuen uns schon auf den nächsten Wettbewerb!

Wir konnten in diesem Jahr folgende Platzierungen erreichen:

Bambini:	Platz 2
Stufe I:	Platz 2
Stufe II:	Platz 4

Anna Baumeister

Nachtorientierungslauf in Flensburg

Eine Gruppe aus Jugendrotkreuzler*innen vom JRK Loitzendorf und vom JRK Neukirchen hat sich am 17.05.2023 auf dem Weg nach Flensburg gemacht, um an einem Nachtorientierungslauf teilzunehmen.

Bei einem Nachtorientierungslauf (NOL) handelt es sich um einen Wettbewerb bei dem man durch Rätsel den Weg zu den einzelnen Station und Aufgaben herausfinden muss. Ein NOL findet, wie der Name schon sagt, in der Nacht statt, was die Orientierung zusätzlich erschwert.

Unsere Gruppe war vom 19.05.2023 18:00 Uhr bis zum 20.05.2023 07:00 Uhr unterwegs und ist dabei eine Strecke von fast 29 km gelaufen. Auf der Strecke mussten die verschiedensten Aufgaben gelöst werden. Nicht nur Erste Hilfe wurde hier abgeprüft, auch Kreativität, Geschicklichkeit und kluge Köpfe beim Rätsel lösen waren gefragt. Wir haben unser Bestes gegeben und konnten den 2. Platz erreichen.

Anna Baumeister

KINDERBASAR STALLWANG

Herbst- / Winterbasar

mit Kuchenverkauf

Wann?

Samstag, 23.09.2023

13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Vorverkauf für Schwangere ab 12.30 Uhr

(mit Mutterpass und einer Begleitperson)

Wo?

Grundschule Stallwang

Kirchberg 32, 94375 Stallwang

Das Basarteam Stallwang freut sich auf euren Besuch!

Der Erlös wird für soziale Zwecke gespendet

In Kooperation mit dem Förderverein „Zukunft Stallwang e. V."

Warenannahme

Freitag, 22.09.2023
15.00 – 16.00 Uhr

Warenabholung

Samstag, 23.09.2023
18.00 – 18.30 Uhr

Verkaufsnummernvergabe ab sofort über Basarlino
www.basarlino.de/3563

Weitere Infos für Verkäufer auf Basarlino
Für Schäden und Unfälle jeglicher Art wird keine Haftung übernommen
Für Rückfragen E-Mail an kinderbasar-stallwang@web.de

Wir sind immer auf der Suche nach zuverlässigen Helfern. Interessierte können sich gerne an die E-Mail-Adresse kinderbasar-stallwang@web.de wenden.

Härtefallhilfen für nicht leitungsgebundene Energieträger

z.B. Heizöl, Pellets, Flüssiggas
Im Jahr 2022 hat es zeitweise eine starke Erhöhung der Verbraucherpreise bei nicht leitungsgebundenen Energieträgern gegeben. Der Bund hat daraufhin im Dezember 2022 einen Härtefallfonds für Privathaushalte angekündigt, die mit nicht leitungsgebundenen Energieträgern heizen. Für die Umsetzung der Härtefallhilfe im Freistaat Bayern ist das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales (StMAS) zuständig.
Zu den nicht leitungsgebundenen Energieträgern zählen Heizöl, Flüssiggas, Holzpellets, Holzhackschnitzel, Holzbriketts, Scheitholz, Kohle und Koks.
Nähere Informationen erhalten Sie auf der Webseite https://www.stmas.bayern.de/energiekrise/index.php
Dort können **ab sofort** auch die Anträge gestellt werden.
Dazu steht eine Hotline (Telefon und E-Mail) bereit, die Sie über
de-haertefallhilfe@kpmg-law.com und (089) 59976061122 erreichen.
Erreichbarkeit der Hotline: Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr (nicht an bayerischen Feiertagen).

Geplante Veranstaltungen

Datum	Verein	Veranstaltung
08.07.	Auer-Schützen	Sommerfest mit Preisverleihung Dorfmeisterschaft
09.07.	HV	Wanderung
23.07.	Pfarrei/HV	300 Jahrfeier Pfarrkirche mit Kirtafest
29./30.07.	JRK	JRK Nacht
11.08.	HV	Volksfestauszug
14./15.08.	HV	Kräuterbuschenverkauf
25.08.	Pfarrei	Verabschiedung Pfarrer Gallmeier
26.08.	KLJB	Weißbierflieger-Party
09.09.	Heimatverein	Weinfest
17.09.	Ortsvereine	Aufstellung Veranstaltungskalender

Geburtstage

11.07.	Brigitte Treiber, Kleinfeld	70 Jahre
14.07.	Bernhard Vielreicher, Loitzendorf	70 Jahre
20.07.	Angelika Früchtl, Rißmannsdorf	70 Jahre
28.08.	Edelgard Burgdorf, Loitzendorf	70 Jahre
21.09.	Karolina Spießl, Heubeckengrub	85 Jahre
27.09.	Anita Gruber, Loitzendorf	75 Jahre
28.09.	Johann Eidenschink, Au	75 Jahre
30.09.	Franz Gruber, Loitzendorf	85 Jahre

Herzlichen Glückwunsch zum Ehrentag!

Der Countdown läuft…

Liebe Gemeindebürger, in einem Jahr steigt eines der größten Feste der Gemeindegeschichte. Die Feuerwehr feiert vom 5.-8. Juli 2024 ihr 150-jähriges Gründungsfest mit Fahnenweihe. Das ganze Dorf soll sich natürlich den zahlreich erscheinenden Gästen von seiner schönsten Seite präsentieren.

Der Festbetrieb mit Bierzelt, Barzelt und Vergnügungspark findet erstmals auf dem Fußballplatz statt. Der Festgottesdienst mit Weihe der neuen Fahne und Fahnenbänder wird voraussichtlich auf dem Trainingsplatz gefeiert.

Der Kirchen- und Festzug führt über Landorfer Str., Gittensdorfer Str., Obere Dorfstraße, Dorfplatz, Am Kalten Bühl, Baderstraße, Schmiedstr., Wagnerweg und Kleinfelder Str.

Die Gemeinde Loitzendorf sowie jeder private Haus- und Gartenbesitzer sollten dazu beitragen, dass unser Dorf unseren Festbesuchern in bester Erinnerung bleibt.

Weitere Informationen (wie z.B. Festverlauf oder Erwerb von Dekomaterial) werden im Gemeindeblatt (2. Quartal 2024) bekanntgegeben.

Redaktionsteam

Johann Anderl

1. Bürgermeister mit Gemeinderat

Redaktionsschluss für das nächste Gemeindeblatt ist der 15.09.23 (redaktion@loitzendorf.de).
Beiträge von Vereinen bitte nicht länger als eine halbe Seite-

Herausgeber	Arbeitsgruppe Gemeindeblatt Loitzendorf: Johann Anderl, Brigitte Kienberger, Johann Laumer, Daniel Treiber, Michael Zeidler
Fotos	Kita Stallwang, Grundschule Stallwang, Pfarrei Loitzendorf, Heimatverein Loitzendorf, KuSK Loitzendorf, KLJB Loitzendorf, JRK Loitzendorf, Klaus Frankl, Johann Stöger, Redaktionsteam
Auflage	300 Stück
Druckerei	Alfred Baumgartner, Haselquanten